Artikel vom 21.05.2023

Frauen-Union Pirk unter neuer Führung

Frauen-Union Pirk unter neuer Führung

Zum letzten Mal eröffnete Rosa Prell die Jahreshauptversammlung der Frauen-Union Pirk. Nach 22 Jahren an der Spitze zog sie sich nun von diesem Amt zurück und mit ihr auch andere Vorstandsmitglieder. Pandemiebedingt konnte sie nicht viel von vergangenen Aktionen berichten. Erfreut zeigte sich die scheidende Vorsitzende über die rund zehn Neuzugänge innerhalb nur weniger Wochen.

Stellvertretende Kreis- und Bezirksvorsitzende Andrea Lang dankte den Damen des Vorstands für ihr langjähriges Engagement und leitete dann die Neuwahlen. Einstimmig wurde Gwendolyn Hübner zur neuen Vorsitzenden gewählt. Ihre gleichberechtigten Vertreterinnen sind Nadine Mückl, Simone Schafhauser und Sabine Wirth. Das Finanzwesen hat Tanja Hilburger inne, das Amt der Schriftführerin übernimmt Simone Wasel. Als Beisitzerinnen stellten sich Sophia Hilburger, Martina Kreutzmeier, Rosa Prell, Andrea Raimund und Helga Wasel zur Verfügung. Die Kasse prüfen zukünftig Birgit Fleischmann und Regina Schwab. In die Delegiertenversammlung werden Andrea Raimund und Simone Schafhauser mit den Stellvertreterinnen Birgit Kreutzmeier und Nadine Mückl geschickt.

Ortsvorsitzender der CSU, Michael Meiler, bedankte sich bei Rosa Prell für ihren Einsatz in all den Jahren und überreichte Gwendolyn Hübner Blumen zum Amtsantritt. Auf die Erfahrung der älteren Mitglieder könne die "junge Generation" zurückgreifen, so Meiler.

Hübner zeigte sich voll Tatendrang und schrieb sich "miteinander sprechen" groß auf die Fahne. In seinem Grußwort wies Stephan Gollwitzer darauf hin, wie wichtig es doch sei als CSU-Familie zusammenzuhalten. Von einer "Verwurzelung der CSU" sprach Stephan Oetzingler, und dass man überall da erfolgreich sei, wo miteinander arbeiten gelänge.

Bild und Text: onetz